

Germany-Kiel: Office block construction work

OJ S 107/2017 07/06/2017

Contract notice

Works

Directive 2004/18/EC

Section I: Contracting authority

---

**I.1. Name and addresses**

Official name: Unfallkasse Nord

Postal address: Seekoppelweg 5 a

Town: Kiel

Postal code: 24113

Country: Germany

Contact person: Unfallkasse Nord, Seekoppelweg 5a, 24113 Kiel

For the attention of: Herrn Borgert

E-mail: [vergabe.av@uk-nord.de](mailto:vergabe.av@uk-nord.de)

Telephone: +49 431-6407-513

Fax: +49 40271531513

**Internet address(es):**

General address of the contracting authority: [www.uk-nord.de](http://www.uk-nord.de)

Electronic access to information: <http://www.improjekt.de/ausschreibungen>

**Additional information can be obtained from:**

Official name: IMprojekt GmbH

Postal address: Beckersbergstraße 1

Town: Henstedt-Ulzburg

Postal code: 24558

Country: Germany

Contact person: IMprojekt GmbH

For the attention of: Herrn Roland Blömer

E-mail: [vergabe@improjekt.de](mailto:vergabe@improjekt.de)

Telephone: +49 4193-762535

Fax: +49 4193-762536

Internet address: [www.improjekt.de](http://www.improjekt.de)

**Specifications and additional documents (including documents for competitive dialogue and a dynamic purchasing system) can be obtained from:**

the abovementioned address

**Tenders or requests to participate must be submitted:** the abovementioned address

**I.2. Type of the contracting authority**

Body governed by public law

**I.3. Main activity**

Health

Social protection

**I.4. Contract award on behalf of other contracting authorities**

The contracting authority is purchasing on behalf of other contracting authorities: no

**Section II: Object of the contract**

---

## **II.1. Description**

### **II.1.1. Title attributed to the contract by the contracting authority**

Neubau und Modernisierung Bestandsgebäude Unfallkasse Nord.

### **II.1.2. Type of contract and place of performance or delivery**

Works

Main site or place of performance: 24113 Kiel.

NUTS code DEF02 Kiel, Kreisfreie Stadt

### **II.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system**

The notice involves a public contract

### **II.1.4. Information about framework agreement**

### **II.1.5. Short description of the contract or purchase(s)**

Am Standort Seekoppelweg 5a in 24113 Kiel befindet sich zurzeit unter

Ausschluss der Verwaltung und des Vorstands der Sitz der Unfallkasse Nord in einem fünfgeschossigen Flachdachgebäude.

Dieses Bestandsgebäude soll modernisiert werden und auf dem östlichen Grundstücksbereich ein neues Verwaltungsgebäude mit 4 genutzten Etagen und einer Stellplatzebene in Ebene 1 errichtet werden.

Der Bestandsbereich wurde i. W. zuletzt 1997 modernisiert und

umgebaut. Dieser soll in Teilen erneut umgebaut werden und in seiner Infrastruktur maßgeblich modernisiert werden.

Der Neubau soll auf dem eigenen Grundstück parallel zum Bestandsgebäude, östlich hiervon entstehen.

Der Bestandsbaukörper weist eine Nettogrundfläche von rd. 3 150 m<sup>2</sup> auf, der Neubau rd. 2 250 m<sup>2</sup>.

| Baukonstruktion:

|Der Neubau wird zum überwiegenden Anteil aus Stahlbeton errichtet. Innere Trennwände sind aus zweilagig beplankten Trockenbauständerwänden vorgesehen. Die Bodenaufbauten bestehen aus schwimmenden Zementestrichaufbauten mit Belägen aus Nadelfilz, Webteppichen, Linoleum sowie Feinsteinzeugfliesen. Decken werden nur in gesonderten Etagen oder Bereichen mit Installation zusätzlich akustisch wirksam abgehängt.

Die Dachfläche wird als Flachdach mit einem Warmdachaufbau und bituminöser Abdichtung sowie innenliegender Entwässerung erstellt.

Die Fassade besteht aus einer vorgehängten hinterlüfteten Konstruktion mit Faserzementtafeln sowie in der Sockelzone des untersten Geschosses aus Wärmedämmverbundsystem.

Die Fenster bestehen i. d. R. aus Kunststoff-Mehrkammerprofilen. Insbesondere in der Ebene 2 sind bodentiefe Aluminium-Pfosten-Riegelkonstruktionen vorgesehen.

Ein Gebäudegiebel erhält einen vorgestellten fünfgeschossigen Stahltreppenturm mit einer einseitigen Fassadenbekleidung. Weiterhin ist in der Ebene 2 eine Verbindungsbrücke zum Bestandsgebäude aus Stahl / Stahlbeton vorgesehen, die großflächig verglast werden soll. Das Objekt erhält für den Tagungsbereich sowie für die Teeküchen und WC-Anlagen Lüftungstechnische Einrichtungen, deren Zentralen auf dem Flachdach angeordnet sind. Ansonsten wird das Objekt bis auf den Verbindungsbrückenbereich über konventionelle Heizkörper beheizt.

Es wird ein seilbetriebener Aufzug eingebaut.

| Der Bestand wird nur in Teilen umgebaut. Es entstehen vollständig neue WC-Anlagen und Teeküchen. Die Fluchtwegsituation wird insbesondere durch einen fünfgeschossigen Stahltreppenturm und eine Abtrennung des Treppenhauskerns verbessert. Die Bodenflächen werden bis auf das Treppenhaus vollständig erneuert. Die Heizung wurde bereits erneuert, die übrige Infrastruktur wird erneuert. Fenster, Innentüren sowie Wandoberflächen sollen i.W. erhalten bleiben. Abgehängte Decken werden vollst. ersetzt.

| Bauablauf

Phase 1: 8.2017 bis 9.2018: Erstellung des Neubaus

Phase 2: Umzug der Mitarbeiter des Bestandsbereichs in den Neubau

Phase 3: 10.2018 bis 4.2019: Modernisierung des gesamten Bestandsgebäudes

Phase 4: Wiederumzug der Mitarbeiter aus dem Neubau in den Bestand

Phase 5: 4/5.2019: Wiederherstellung der zwischenzeitlich genutzten Flächen vor Neubezug der abschließenden Nutzung.

Phase 6: Abschließender Bezug aller Mitarbeiter des Neubaus.

#### **II.1.6. CPV code(s)**

45213150 Office block construction work

#### **II.1.7. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)**

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

#### **II.1.8. Lots**

This contract is divided into lots: yes

Tenders may be submitted for one or more lots

#### **II.1.9. Information about variants**

Variants will be accepted: no

### **II.2. Scope of the procurement**

#### **II.2.1. Total quantity or scope**

Siehe unter II.1.5, näheres siehe Verdingungsunterlagen, download unter <http://www.improjekt.de/ausschreibungen>.

Estimated value excluding VAT: 1 855 000 EUR

#### **II.2.2. Information about options**

Options: no

#### **II.2.3. Information about renewals**

This contract is subject to renewal: no

### **II.3. Duration of the contract or time limit for completion**

Start 1.8.2017. Completion 31.5.2019

Information about lots

Lot No: 1

Lot title: Vergabenummer 410: Sanitärarbeiten

#### **1) Short description**

Neubau:

Erstellen einer kompletten Sanitärinstallation für einen Büroneubau bestehend aus:

— Ca. 21 WC,

— Ca. 16 Waschtischen,

- Ca. 8 Urinalen,
- Ca. 900 Meter Trinkwasserleitung Warm-, Kaltwasser und Zirkulation,
- Ca. 900 Meter Rohrdämmung,
- Ca. 220 m SW- Leitungen,
- HDE-System für eine Dachfläche von ca. 600 m<sup>2</sup>.

Bestand:

Erstellen einer neuen Trinkwasserinstallation, Schmutzwasserinstallation für das Bestandsgebäude bestehend aus

- Ca. 5 Teeküchen,
- Ca. 13 WC-Anlagen,
- Ca. 17 WT- Anlagen,
- Ca. 300 Meter Trinkwasserleitung Warm-, Kaltwasser und Zirkulation,
- Ca. 300 Meter Rohrdämmung.

Näheres siehe Verdingungsunterlagen, download unter <http://www.improjekt.de/ausschreibungen>

## 2) CPV code(s)

45213150 Office block construction work, 45331000 Heating, ventilation and air-conditioning installation work

## 3) Quantity or scope

Siehe 1.), sowie Näheres siehe Verdingungsunterlagen, download unter <http://www.improjekt.de/ausschreibungen>

Estimated value excluding VAT: 230 000 EUR

## 4) Indication about different time frame or duration

Start 1.1.2018. Completion 31.1.2019

## 5) Additional information about lots

Der Ausführungszeitraum ist vorgesehen für 1. und 4.2018 (Neubau) sowie 11.2018 bis 1.2019 (Bestand).

Lot No: 2

Lot title: Vergabenummer 420: Heizungsarbeiten

### 1) Short description

Neubau:

Erstellen einer kompletten Wärmeversorgungs- und Verteilanlage bestehend aus:

- ca. 123 Heizkörpern,
- ca. 1 200 m Rohrleitungen,
- ca. 1 200 m Rohrdämmung,
- Solarthermieranlage ca. 90 m<sup>2</sup>,
- Pufferspeichieranlage ca. 6 000 Liter,
- Nahwärmenetz,
- Brennwertkesselanlage ca. 120 kW.

Bestand:

Austausch von Thermostatventilen an Teilen der Bestandsheizkörper. Anpassen des Bestandsrohrnetzes. Erneuerung von Heizkörpern in den Bädern.

Näheres siehe Verdingungsunterlagen, download unter <http://www.improjekt.de/ausschreibungen>

## 2) CPV code(s)

45213150 Office block construction work, 45331000 Heating, ventilation and air-conditioning installation work

**3) Quantity or scope**

Siehe oben unter 1.), sowie Näheres siehe Verdingungsunterlagen, download unter <http://www.improjekt.de/ausschreibungen>  
Estimated value excluding VAT: 210 000 EUR

**4) Indication about different time frame or duration**

Start 1.1.2018. Completion 31.1.2019

**5) Additional information about lots**

Der Ausführungszeitraum ist vorgesehen für 1. und 4. 2018 (Neubau) sowie 11.2018 bis 1.2019 (Bestand).

Lot No: 3

Lot title: Vergabenummer 430/480 Lüftungs-, Klima- und MSR- Arbeiten

**1) Short description**

Neubau:

Das Gebäude wird teilweise mechanisch belüftet. Die einzelnen Räume werden durch das neu zu erstellende Kanalnetz mit konditionierter Luft. Die Räume werden mit 2 RLT-Anlagen versorgt mit jeweils ca. 4 000 m<sup>3</sup>/h und ca. 10 000 m<sup>3</sup>/h. Die im Gebäude vorhandenen Tagungsräume werden klimatisiert.

Altbau:

— Die WC-Räume und die Bereiche der Teeküchen werden mit einer mechanischen Lüftung versehen. Das hierfür benötigte Zentralgerät mit 1 800 m<sup>3</sup>/h wird auf dem Dach aufgestellt. Das Kanalnetz wird komplett neu erstellt.

Näheres siehe Verdingungsunterlagen, download unter <http://www.improjekt.de/ausschreibungen>

**2) CPV code(s)**

45213150 Office block construction work, 45331000 Heating, ventilation and air-conditioning installation work

**3) Quantity or scope**

Siehe unter 1.), Näheres siehe Verdingungsunterlagen, download unter <http://www.improjekt.de/ausschreibungen>  
Estimated value excluding VAT: 440 000 EUR

**4) Indication about different time frame or duration**

Start 1.1.2018. Completion 31.1.2019

**5) Additional information about lots**

Der Ausführungszeitraum ist vorgesehen für 1. und 4. 2018 (Neubau) sowie 11.2018 bis 1.2019 (Bestand).

Lot No: 4

Lot title: Vergabenummer 440/450 Elektroarbeiten – Starkstromanlagen (KG 440) /  
Schwachstromanlagen (KG 450)

**1) Short description**

Neubau

Starkstromanlagen (KG 440):

Die beiden Gebäude sind durch eine neue kundeneigene Trafokompaktstation (400 kVA) zu

versorgen. Es ist eine PV-Anlage mit ca. 22 kWp vorzusehen.

Eine Sicherheitsbeleuchtungsanlage ist in den Treppenhäusern, Flucht- und Rettungswegen, Technikräumen und der Versammlungsstätte mit den dazugehörigen Räumen als Zentralbatterieanlage (Standort im Neubau) mit 3-stündiger Überbrückungszeit geplant. Die Zentraleinheit im Neubau versorgt die Unterzentrale im Bestandsgebäude im HA-Raum. (ca. 30 RZ-Leuchten, 20 Sicherheitsleuchten, 20 LBS).

Der Neubau wird über 5 UVs (max. 100 A) – (aus der NSHV-Neubau) versorgt.

Die Leitungsführung im Gebäude erfolgt teilweise über den Rohfußboden, durch abgehängte Decken, durch BR-Kanal (150 mm, ca. 220 m). Im Tagungszentrum (und teilweise in den Besprechungsräumen) wird estrichüberdeckter Fußbodenkanal und FB-Tanks (ca. 18 St.) vorgesehen. Elektroinstallation allgemein: ca. 600 Steckdosen, ca. 110 Taster/Schalter, ca. 35 Präsenzmelder, ca. 150 Stromkreiszuleitungen (bis 400 V / bis max. 63 A), ca. 570 Leuchtenauslässe alles inkl. Leitungsanteil, ca. 570 LED-Leuchten (Wand, Decke, Ein-/Aufbau, Pendel), Blitzschutzanlage Kl. III mit ca. 8 Ableitungen, 160 m Fangleitung inkl. Poti etc., Brandschottungen, Gebäudeeinführungen, Verlegesysteme wie Steigeleiter und Kabeltressen sind vorzusehen. Ein zusätzliches Leitungsnetz ist vorzusehen für RWA- und Sonnenschutzanlage. Ergänzung der Bestands-EMA um die neuen Türen des Neubaus.

Elektroarbeiten – Fernmelde- und Informationstechnische Anlagen (KG 450):

Für das Beh.-WC ist eine Lichtrufanlage mit Meldung zu den Tressen vorzusehen.

Es ist eine BMA (mit Aufschaltung zur FW) gefordert für die Bereiche des Tagungszentrums, Treppenhäuser und Flucht- und Rettungswege. Es sind ca. 25 autom. Rauchmelder, ca. 12 Handmelder, ca. 24 Sirenen im Neubau vorgesehen. Die BMA ist im Bestandsgebäude eingeplant. Der Neubau ist entsprechend anzubinden.

EDV: es wird eine neue IT-Infrastruktur vorgesehen bestehend aus 5 DATENSCHRÄNKEN 19“, ca. 286 Datendoppelanschlussdosen inkl. Leitung, ca. 5 LWL-Verbindungen inkl. Anschlüsse, 5 x 50 DA Fernmeldeleitung einschl. beidseitigem Patchfeld.

Bestand

Starkstromanlagen (KG 440):

Im Bestandsgebäude wird ein Großteil der Elektroinstallation demontiert (siehe Ausschreibung Abbrucharbeiten.)

Die neue Sicherheitsbeleuchtung in den Treppenhäusern, Flucht- und Rettungswegen, Technikräumen wird über eine Unterstation auf die Zentrale im Neubau aufgeschaltet (ca. 30 RZ-Leuchten, ca. 30 Sicherheitsleuchten, ca. 10 LBS).

Der Bestand wird über 10 neue UVs (max. 100 A) – (aus der neuen NSHV-Bestand) versorgt.

Die Leitungsführung im Gebäude erfolgt zum Großteil in (neuen) abgehängten Decken, in Kabelkanal und in neuem BR-Kanal (150 mm, ca. 450 m). Elektroinstallation allgemein: ca. 750 Steckdosen, ca. 150 Taster/Schalter, ca. 40 Präsenzmelder, ca. 150

Stromkreiszuleitungen (bis 400 V / bis max. 63 A), ca. 20 Kernbohrungen, ca. 570

Leuchtenauslässe alles inkl. Leitungsanteil und Installationsmaterial, ca. 580 LED-Leuchten (Wand, Decke, Ein-/Aufbau, Pendel), Brandschottungen, Gebäudeeinführungen,

Verlegesysteme wie Steigeleiter und Kabeltressen sind vorzusehen. Blitzschutzanlage Kl. III wird angepasst. Die Installation in den Büros erfolgt auf Putz, da keine abgehängten Decken vorhanden.

Elektroarbeiten – Fernmelde- und Informationstechnische Anlagen (KG 450):

Für die Beh.-WCs sind Lichtrufanlagen mit Meldung zu den Tressen vorzusehen.

Es ist eine BMA (mit Aufschaltung zur FW) gefordert für die Bereiche des Tagungszentrums, Treppenhäuser und Flucht- und Rettungswege. Es sind ca. 175 autom. Rauchmelder, ca. 18 Handmelder, ca. 45 Sirenen im Bestand vorgesehen. Die BMA wird im ELT-Raum (im F30 Gehäuse) in Ebene 1 Bestand vorgesehen.

EDV: es wird eine neue IT-Infrastruktur vorgesehen bestehend aus 5 DATENSCHRÄNKEN 19“, ca.

286 Datendoppelanschlussdosen inkl. Leitung, ca. 5 LWL-Verbindungen inkl. Anschlüsse, 5 x 50 DA Fernmeldeleitung einschl. beidseitigem Patchfeld. Anpassungsarbeiten an der EMA (u. a. Anbindung Neubau).

Näheres siehe Verdingungsunterlagen, download unter <http://www.improjekt.de/ausschreibungen>

**2) CPV code(s)**

45213150 Office block construction work, 45311200 Electrical fitting work

**3) Quantity or scope**

Siehe unter 1.) sowie Näheres siehe Verdingungsunterlagen, download unter <http://www.improjekt.de/ausschreibungen>

Estimated value excluding VAT: 1 100 000 EUR

**4) Indication about different time frame or duration**

Start 1.1.2018. Completion 31.1.2019

**5) Additional information about lots**

Der Ausführungszeitraum ist vorgesehen für 1. und 4. 2018 (Neubau) sowie 11.2018 bis 1.2019 (Bestand).

---

**Section III: Legal, economic, financial and technical information**

---

**III.1. Conditions related to the contract**

**III.1.1. Deposits and guarantees required**

1. Sicherheiten:

1.1 Auftragserfüllungssicherheit: 5 % der Auftragssumme für Lose mit einer Auftragssumme über 200 000 EUR,

1.2 Mängelanspruchssicherheit abweichend von den Angaben der Vorinformation zum selben Verfahren: 3 % , Gewährleistungszeit abweichend von VOB 4 Jahre und 4 Wochen

1.3 Versicherungsschutz

Der Anbieter hat eine unterzeichnete Bestätigung eines für den Geschäftsbetrieb in Deutschland zugelassenen Versicherers einzureichen, in der dieser bestätigt, dass im Auftragsfall für die zu erbringenden Leistungen eine Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme in Höhe des 1,5 fachen der Angebotssumme sowie mindestens 1 000 000 EUR je Verstoß für Personen- und 500 000 EUR für sonstige Schäden (Sachschäden und Vermögensschäden) besteht. Die Gesamtleistung des Versicherers innerhalb eines Versicherungsjahres muss mindestens das Doppelte dieser Deckungssummen betragen. Bei Bewerbungsgemeinschaften ist der Nachweis für jedes Bewerbungsgemeinschaftsmitglied einzureichen.

2. Erklärungen und Nachweise vor Auftragsvergabe

Tariftreue und Mindestlohn: Es ist vom Anbieter eine Verpflichtungserklärung abzugeben, die Tariftreue und Sozialstandards sicherstellen soll und auch für etwaige Nachunternehmer und Verleihfirmen von Arbeitskräften vorzulegen ist. Diese Erklärung ist mit dem Angebot vorzulegen. Die Bieter sind verpflichtet

— die von den Nachunternehmern und Verleihern von Arbeitskräften abgegebene Verpflichtungserklärung gemäß § 4 TTG dem öffentlichen Auftraggeber vorzulegen,

— bei Vertragslaufzeiten von länger als 3 Jahren von den Nachunternehmern und Verleihern von Arbeitskräften jeweils mit Ablauf von 3 Jahren nach Vertragsschluss eine Eigenerklärung des Inhalts vorzulegen, dass die Bedingungen der abgegebenen Erklärung nach wie vor eingehalten werden,

- Nachunternehmer davon in Kenntnis zu setzen, dass es sich um einen öffentlichen Auftrag handelt,
- den Nachunternehmern keine, insbesondere hinsichtlich der Zahlungsweise, ungünstigeren Bedingungen aufzuerlegen, als sie zwischen dem Auftragnehmer und dem öffentlichen Auftraggeber vereinbart werden.

Der öffentliche Auftraggeber fordert ab einem Auftragswert von netto 25 000 EUR für den Bieter, die Nachunternehmer und die Verleiher von Arbeitskräften beim Gewerbezentralregister Auskünfte über rechtskräftige Bußgeldentscheidungen wegen einer Ordnungswidrigkeit oder verlangt von diesen eine Erklärung, dass die Voraussetzungen für einen Ausschluss nicht vorliegen. Auch im Erklärungsfall kann der öffentliche Auftraggeber jederzeit zusätzlich Auskünfte aus dem Gewerbezentralregister anfordern.

### **III.1.2. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them**

Gemäß der Verdingungsunterlagen (Formblätter Allgemeine und Besondere Vertragsbedingungen), Einsichtnahme und download unter <http://www.improjekt.de/ausschreibungen>

### **III.1.3. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded**

Eine Bietergemeinschaft hat eine Vertragsform zu wählen, die eine gesamtschuldnerisch Haftung aller Mitglieder vorsieht und einen zeichnungs- und verhandlungsbevollmächtigten Vertreter zu benennen.

### **III.1.4. Contract performance conditions**

The performance of the contract is subject to particular conditions: yes

Description of particular conditions: Siehe Besondere Vertragsbedingungen, Formblatt 214 und Beiblatt zu 214, siehe Verdingungsunterlagen, download unter <http://www.improjekt.de/ausschreibungen>.

## **III.2. Conditions for participation**

### **III.2.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers**

List and brief description of conditions: Eigenerklärungen, bzgl.:

- Angaben zu Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind,
- Angaben zu Arbeitskräften,
- Eintragung in das Berufsregister,
- Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation,
- Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellen,
- Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung,
- Angaben zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft.

Näheres siehe Verdingungsunterlagen (Formblätter), Einsichtnahme und download unter <http://www.improjekt.de/ausschreibungen>

### **III.2.2. Economic and financial ability**

List and brief description of conditions: Angabe der in den letzten 3 Geschäftsjahren mit vergleichbaren Leistungen erzielten Umsätze. Angabe gegliedert nach Geschäftsjahren. Anzahl der in den letzten 3 Jahren durchschnittlich im Unternehmen beschäftigten Mitarbeiter, Angaben gesondert je Geschäftsjahr.

Minimum level(s) of standards possibly required: Mindestanforderung: eine Projektreferenz zu vergleichbaren Leistungen bei vergleichbarem Auftragsvolumen, incl. Angabe des Auftraggebers und des dortigen Ansprechpartners, Ausführung innerhalb der letzten 3 Geschäftsjahre.

### **III.2.3. Technical and professional ability**

List and brief description of conditions:

Der Anbieter hat seine Qualifikation für die auszuführenden Leistungen mit Abgabe des Angebots nachzuweisen, dies können für Arbeiten, auf deren Ausführung der Betrieb nicht eingerichtet ist, auch Nachweise seiner für diesen Fall zu benennenden Nachunternehmer sein. Letztere sind mit Angebotsabgabe zu benennen. Näheres siehe Verdingungsunterlagen (Formblätter), Einsichtnahme und download unter <http://www.improjekt.de/ausschreibungen>

### **III.2.4. Information about reserved contracts**

#### **III.3. Conditions specific to services contracts**

##### **III.3.1. Information about a particular profession**

##### **III.3.2. Information about staff responsible for the performance of the contract**

## **Section IV: Procedure**

---

### **IV.1. Type of procedure**

#### **IV.1.1. Type of procedure**

Open

#### **IV.1.2. Information about the limits on the number of candidates to be invited**

#### **IV.1.3. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue**

### **IV.2. Award criteria**

#### **IV.2.1. Award criteria**

Lowest price

#### **IV.2.2. Information about electronic auction**

An electronic auction will be used: no

### **IV.3. Administrative information**

#### **IV.3.1. File reference number attributed by the contracting authority**

#### **IV.3.2. Previous publication concerning this procedure**

Prior information notice

Notice number in the OJ S: [2017/S 089-175338](#) of 10.5.2017

#### **IV.3.3. Conditions for obtaining specifications and additional documents or descriptive document**

Time limit for receipt of requests for documents or for accessing documents: 4.7.2017

Payable documents: no

#### **IV.3.4.**

## **Time limit for receipt of tenders or requests to participate**

5.7.2017 - 12:00

### **IV.3.5. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates**

### **IV.3.6. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted** German.

### **IV.3.7. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender** until: 5.9.2017

### **IV.3.8. Conditions for opening of tenders**

Date: 5.7.2017 - 12:00

Place:

Unfallkasse Nord, Seekoppelweg 5a, 24113 Kiel.

Persons authorised to be present at the opening of tenders: yes

Information about authorised persons and opening procedure: Anbieter und deren bevollmächtigte Vertreter.

## **Section VI: Complementary information**

---

### **VI.1. Information about recurrence**

This is a recurrent procurement: no

### **VI.2. Information about European Union funds**

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:  
no

### **VI.3. Additional information**

### **VI.4. Procedures for review**

#### **VI.4.1. Review body**

Official name: Vergabekammer Schleswig-Holstein

Town: Kiel

Postal code: 24105

Country: Germany

E-mail: [vergabekammer@wimi.landsh.de](mailto:vergabekammer@wimi.landsh.de)

Telephone: +49 4319884640

Fax: +49 4319884702

#### **Body responsible for mediation procedures**

Official name: siehe VI.4.1

#### **VI.4.2. Review procedure**

Precise information on deadline(s) for review procedures: Die Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen zu Vergabeverfahren, die europaweit auszuschreiben sind, regelt § 160 Abs. 3 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB). Danach ist für die Zulässigkeit eines Antrags auf Nachprüfung bei der Vergabekammer grundsätzlich eine vorherige Rüge des Verstoßes gegen Vergabevorschriften gegenüber dem Auftraggeber und die Einhaltung näher bestimmter Fristen erforderlich. In § 160 Abs. 3 GWB heißt es:

„Der Antrag ist unzulässig, soweit:

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor

Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.“.

**VI.4.3. Service from which information about the review procedure may be obtained**

Official name: Siehe VI.4.1

Country: Germany

**VI.5. Date of dispatch of this notice**

2.6.2017